

Zum diesjährigen Premium Select wurden mehr als 2000 Weine angestellt, in erster Linie deutsche Weine, aber doch ein Anteil von mindestens 30 Prozent ausländischer Weine. Die Weine wurden nicht nach deutschen Anbaugebieten usw. getrennt verkostet, sondern nach Rebsorte, Jahrgang, Alkohol und Restsüße aufgestellt. Dadurch wird erreicht, dass z.B. Weine der Rebsorte Weißer Burgunder aus Baden neben vergleichbaren Weinen aus Rheinhessen, Frankreich und Italien stehen.

Sich in einem solchen Wettbewerb zu behaupten, bedeutet eine besondere Leistung! Hinzu kommt, dass den internationalen Gepflogenheiten entsprechend nur 30 Prozent der angestellten Weine prämiert werden dürfen.

Mit 5 Sternen "Gold Toplevel" wurden nur 0,9 Prozent, mit 4 Sternen "Gold" 18 Prozent und die restlichen mit 3 Sternen ausgezeichnet.

Peter Cech, Chefredakteur